



Ein gemeinsames Gruppenbild mit den Jugendlichen der Volksschule Hausmening mit den Lehrerinnen Claudia Tatzberger, Karin Hofer und Brigitte Schweiger sowie GDA-Obmann-Stellvertreter Alfred Buchberger (hinten, 3.v.r.), GDA-Geschäftsführer Wolfgang Lindorfer (hinten, 2.v.r.), ARA-Repräsentantin Elfriede Schillinger (hinten, 3.v.l.) und Chris Slijkhuis von Gastgeber Müller-Guttenbrunn (hinten, 1.v.l.).

Foto: Heribert Hudler

Eine neue Wasserleitung wird verlegt

Projekt | Mit Verkehrsbehinderungen in Ardaggerstraße ist zu rechnen.

AMSTETTEN | Ein größeres Bauvorhaben zur Erneuerung des Amstettner Wasserleitungsnetzes hat die Stadt gestartet. In der Ardaggerstraße werden ab Höhe der Sparkassenstraße bis zum Wasserwerk „Rinnerbauer“ an der nördlichen Gemeindegrenze eine neue Versorgungs- und eine Transportleitung verlegt. Damit soll künftig der neue Hochbehälter in der Sparkassenstraße versorgt werden. „Die alten Leitungsteile auf dieser Strecke liegen zum Teil seit 1930 unter der Erde und haben somit mehr als 80 Jahre zuverlässig ihre Dienste geleistet“, erklärt Wassermeister Wolfgang Hackl, warum diese Sanierung durchgeführt werden muss.

Die Bauarbeiten sollen bis Ende Juni abgeschlossen sein. Die Stadtwerke ersuchen um Verständnis, wenn es in dieser Zeit zu Verkehrsbehinderungen kommt. Nähere Infos Wassermeister Wolfgang Hackl unter ☎ 07472/609-750.

Kinder lernten Müll trennen

Umweltaktion | Schon in den Volksschulen will man den Kindern Umweltbewusstsein lernen. Der ARA4kids-Tag unterstützt dies.

Von Heribert Hudler

AMSTETTEN | Vor Kurzem war die Halle 4 am Werksgelände des Recycling-Spezialisten Müller-Guttenbrunn in Amstetten ganz in Kinderhand. Rund 330 Schüler lernten beim ARA4kids-Tag spielerisch die richtige Abfalltrennung und Wissenswertes zum Thema Umweltschutz. Zudem bekamen die jungen Gäste

von Chris Slijkhuis, von der Müller-Guttenbrunn Gruppe, einen kleinen Einblick, wie neue Rohstoffe gewonnen werden.

Die Kinder stellten bei Spiel und Spaß mit „Tobi Trennguru“ ihr Wissen und Können zu den Themen Abfallvermeidung, getrennte Sammlung und Verwertung, sowie Vermeidung von Littering unter Beweis.

Dabei waren fünf Stationen

zu bewältigen, die so aufgebaut waren, dass der Spaß dabei im Vordergrund stand. Bei der Abgabe ihres Spielepasses erhielten die Kinder ein Geschenk und zur Stärkung eine Jause.

Der Kinderaktionstag ARA4Kids war somit eine sehr gelungene Veranstaltung, die auf die Bewusstseinsbildung der Kinder eine nachhaltige, positive Wirkung haben sollte.